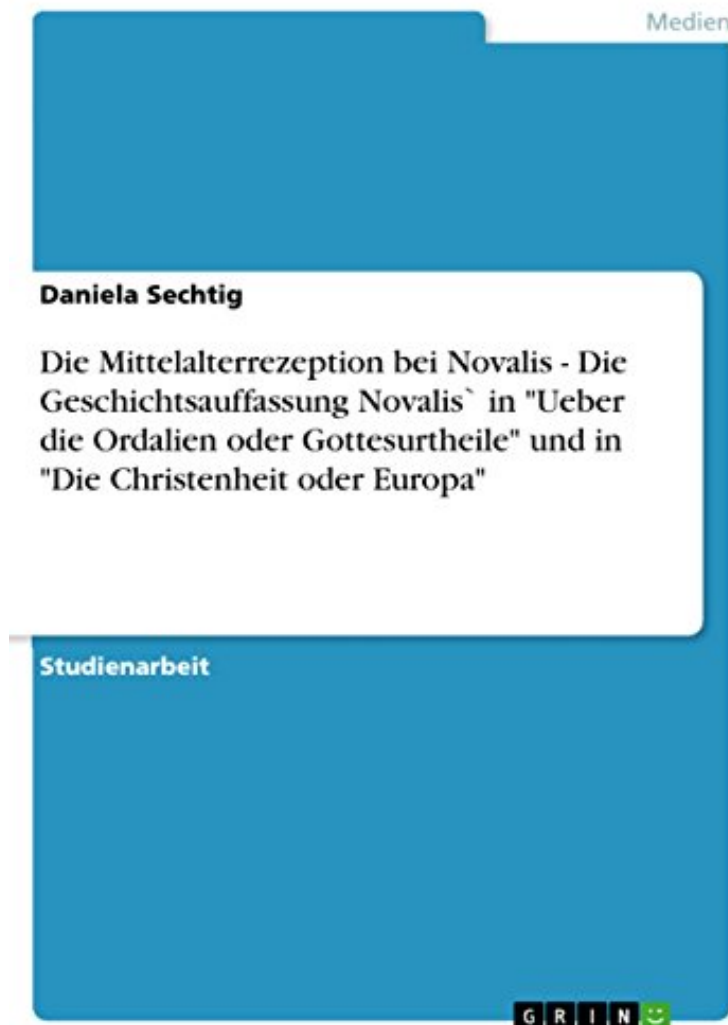


[Mobile library] Die Mittelalterrezeption bei Novalis - Die Geschichtsauffassung Novalis` in quot;Ueber die Ordalien oder Gottesurtheilequot; und in quot;Die Christenheit oder Europaquot; (German Edition)

## **Die Mittelalterrezeption bei Novalis - Die Geschichtsauffassung Novalis` in quot;Ueber die Ordalien oder Gottesurtheilequot; und in quot;Die Christenheit oder Europaquot; (German Edition)**

*Daniela Sechtig*

*DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



**DOWNLOAD**



**READ ONLINE**

2007-11-08 2007-11-08File Name: B007GGX2ZG | File size: 44.Mb

**Daniela Sechtig : Die Mittelalterrezeption bei Novalis - Die Geschichtsauffassung Novalis` in quot;Ueber die Ordalien oder Gottesurtheilequot; und in quot;Die Christenheit oder Europaquot; (German Edition)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Mittelalterrezeption bei Novalis - Die Geschichtsauffassung Novalis` in quot;Ueber die Ordalien oder Gottesurtheilequot; und in quot;Die

Studienarbeit aus dem Jahr 2006 im Fachbereich Kunst - Uebergreifende Betrachtungen, Note: 2,5, Universitauml;t Osnabruuml;ck, Veranstaltung: Romantik, 5 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Die geistige Strouml;mung der Romantik betonte besonders das Gefuuml;hlvolle und Ahnungsreiche. Sie war gekennzeichnet durch die Verbindung der verschiedenen Kuuml;nste, sowie durch die Entwicklung eines neuen Geschichtsbewusstseins. So hatte auch der Fruuml;hromantiker Novalis eine ganz eigene poetische Geschichts- und Staatsauffassung entwickelt. Dies wird besonders deutlich an seiner Rezeption des Mittelalters.Das Geschichtsbild Novalis` hauml;t einer fachhistorischen Untersuchung nach heutigen Maszlig;stauml;ben mit Sicherheit nicht stand. In dieser Arbeit soll es jedoch nicht darum gehen, ob das Mittelalterbild des Novalis historisch korrekte Tatsachen vermittelt. Es soll vielmehr der Frage nachgegangen werden, welchen Standpunkt der Romantiker gegenuuml;ber der Geschichte in seiner Welt und Zeit einnimmt. Viele Romantiker beschauml;ftigten sich mit dem Mittelalter, welches im ausgehenden 18. Jahrhundert im Zuge der Aufklauml;rung einen besonders schlechten Ruf genoss. Die Romantik jedoch entwickelte ein vouml;llig neues Bild dieser Epoche. Welche Motivation hatte Novalis sich mit der Vergangenheit zu beschauml;ftigen? Dazu wird zunauuml;chst zu klauml;ren sein, welches Konzept er uuml;berhaupt von geschichtlichen Entwicklungen hatte. Diese Geschichtsauffassung soll anhand seines Aufsatzes bdquo;Ueber die Ordalien oder Gottesurtheileldquo; deutlich gemacht werden.Das Mittelalterbild, welches Novalis in der Rede bdquo;Die Christenheit oder Europaldquo; entwickelt, entsprach weder der aufklauml;rerischen Auffassung des Mittelalters, noch fand es Zustimmung im Romantikerkreis rund um die Gebruuml;der Schlegel, Tieck und Goethe. Ist die Kritik, Novalis habe das Mittelalter und den Katholizismus idealisiert und verherrlicht, gerechtfertigt? Um diese Frage zu beantworten, muss neben seiner Geschichtsauffassung auch die Absicht seiner Rede genauer betrachtet werden, ansonsten ist das Mittelalterbild Novalis` nicht in seiner wahren Intention zu verstehen.